

Promovieren als Lehrer

Beitrag von „c. p. moritz“ vom 30. April 2015 14:16

Zitat von C.B.

Das kann ich dir genau sagen. Weil es den älteren Herren nicht passt, dass da eine Frau jenseits der 50 daherkommt und auch noch selbst akademische neue Ziele verfolgen will -

das passt nicht zu ihrem Frauenbild aus dem 18. Jahrhundert. Da hat Mutti gefälligst zu Hause zu sitzen und dem Mann (Prof. an der Uni ?) den Rücken zu stärken. Der Rest ist pure Missgunst, weil man den Sprung selbst nicht hingekriegt hat als Lehrer.

Ich bin es auch Leid, hier ständig angegriffen zu werden, nur weil ich nicht so bin wie mich die Herren gerne hätten.

Gott sei Dank ticken jüngere Männer anders, die haben schon mitgekriegt, dass sich in Sachen Gleichberechtigung auch in beruflicher Hinsicht in den letzten Jahren was getan hat.

Noch nie habe ich so viel Häme und Verachtung von jüngeren Männern erlebt wie von denjenigen in meinem Alter ! Gibt echt zu denken.

Warum fallen mir nur so oft Sartre-Zitate ein, die Gedanken eines verbitterten alten Mannes?
Und hier und jetzt insbesondere dies:

"Wenn jemand eine Theorie akzeptiert, führt er erbitterte Nachhutgefekte gegen die Tatsachen."

Ich weiß es einfach nicht, muss noch ein wenig Freud lesen.

[Quote repariert, Nele]